

NEBEXPRESS

Januar | 2014

Das Kundenmagazin der Niederbarnimer Eisenbahn

„Rentner haben niemals Zeit“



Herbert Köfer macht Kabarett in Strausberg

Schon im Fernsehen war die Serie „Rentner haben niemals Zeit“ Kult. Die Komödie um ein Rentnerpaar und deren Nachbarn entwickelte sich 1978 und 1979 schnell zum Publikumserfolg. An diese knüpft nun der aktuelle Theater-Schwank, welcher in Strausberg (4.1.) und Seelow (24.1.) zu sehen ist, an. Schauspieler Herbert Köfer (92) schlüpft darin – wie einst im TV – in die Rolle des Rentners Paul Schmidt. Da seine ehemalige TV-Kollegin Helga Göring – sie spielte früher seine Ehefrau – leider 2010 verstarb, tritt er im Theaterstück nun als Witwer auf. Mit Schauspielstars wie beispielsweise Ingeborg Krabbe und Dorit Gähler bringt er den Saal zum Lachen und Grübeln ... [» Mehr Infos auf Seite 2](#)

WUSTEN SIE SCHON, DASS ...

... der Silvesterwunsch „Guter Rutsch“ vermutlich auf die hebräische Wendung „Rosch ha schana“ zurückgeht? Sie bedeutet „Einen guten Anfang des Jahres“ und ist über das Rotwelsch, die sogenannte Gaunersprache, ins Deutsche gelangt. In diesem Sinne ist der „Gute Rutsch“ also eher ein Neujahrsgruß.



Grußwort
Detlef Bröcker
Geschäftsführer

Sehr geehrte Fahrgäste, liebe Freunde der Niederbarnimer Eisenbahn!
Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches

und gesundes neues Jahr! Vor uns liegt eine sehr spannende Zeit. Wir knüpfen an Bewährtem an und freuen uns auf neue Herausforderungen. Mit der Heidekrautbahn und der Oderlandbahn bringen wir Sie in gewohnter Qualität sicher, bequem und zuverlässig an Ihr Ziel. Auch in diesem Jahr gibt es wieder kulturell und land-

schaftlich viel Sehenswertes in unserer Region zu „erfahren“. Worauf wir uns besonders freuen: Ab Dezember übernehmen wir fünf neue Strecken im Ostbrandenburgnetz. Wir können es kaum erwarten, Sie auf unseren Zügen zu begrüßen.

Ich wünsche Ihnen eine gute Fahrt durch das Jahr, Ihr Detlef Bröcker.

Auf's Neue
Konzert Müncheberg
Seite 2

Auf Reisen
Pittis Abenteuer
Seite 3

Auf's Handy
Ticket-App
Seite 3

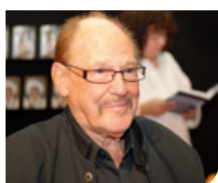


Mit der NEB das neue Jahr begrüßen: Beim Neujahrskonzert in Müncheberg gibt das Joachim-Schäfer-Ensemble einen klangvollen Auftakt. Entlang der Strecken der Niederbarnimer Eisenbahn lässt man beim geselligen Weihnachtsbaumverbrennen das alte Jahr restlos hinter sich und stimmt sich auf das neue ein.



Lustspiel an der Oderlandbahn (RB26)

Rüstiger Rentner sucht die Liebe



Kleingartenflair und Sonnenschein – das Bühnenbild von „Rentner haben niemals Zeit“ macht Lust auf einen Grillabend. Herbert Köfer alias Paul Schmidt lebt hier im Gartenhaus und wirkt fröhlich, doch dem ist nicht so ...

„Schmidts Ehefrau ist ja gestorben. Und nun sucht er einen Menschen, mit dem er wieder zusammen leben könnte“, erzählt Herbert Köfer (92). Er selbst ist nach der Lungenkrebs-Operation im vergangenen Jahr wieder topfit. „Alles in Ordnung.“

Neuanfang: Haus am See

Mal scherzend, mal nachdenklich – Köfer spielt das Auf und Ab von Schmidts Gefühlen souverän. Der Schauspieler kennt das Fahrwasser des Lebens ja selbst gut genug, als Soldat im zweiten Weltkrieg, als Künstler in der DDR, als Ehemann, dreifacher Vater. In dritter Ehe lebt er mit Heike (52, seit 2000 verh.) zusammen, 2013 bauten sie ein neues Haus am Seddiner See. Es steht für eine Art Neuanfang nach der Krankheit.

Der Motor muss laufen

Das Credo des Unermüdlichen, der schon als Berliner Knirps auf die Bühne wollte: „Nie aufhören zu lernen, den Motor in Gang halten.“ Zeit seines Lebens läuft dieser auf Hochtouren: 1952 startete Köfer mit der ersten DDR-Fernsehsendung als Nachrichtensprecher. Nach sechs Monaten

war jedoch Schluss. Sein Chef sagte damals: „Du sprichst die Nachrichten nicht, du spielst sie.“ Also tat Köfer, was er zuvor in Theatern gelebt hatte, er spielte. TV-Sendungen wie „Das blaue Fenster“ oder „Da lacht der Bär“ sowie die Fallada-Filme „Wolf unter Wölfen“, „Kleiner Mann, was nun“ und „Nackt unter Wölfen“ machten ihn bekannt. Er trat ebenso im Kabarett „Die Distel“ auf. Nach der Wende sah man ihn in TV-Serien wie SOKO. Sein Herzenswunsch: 2003 gründete er „Köfers Komödiantenbühne“. Mit ihr tourt der Berliner regelmäßig, zurzeit u.a. mit Ingeborg Krabbe und Dorit Gäbler. Was er tut, um seinem „Motor“ mal eine Pause zu gönnen? „Wir verbringen gern ein paar Tage im Hotel Neptun in Warnemünde“, verrät seine Frau. Wie eben neulich zu Weihnachten. „Es ist fast wie ein zweites Zuhause“, so Köfer, der hier schon früher gern urlaubte. Strandspaziergänge mit der Ehefrau und seinen zwei Hunden wären das Beste.

HERBERT KÖFER LIVE ERLEBEN ...

Termine: Samstag, 4. Januar, Beginn 16 Uhr
Ort: Volkshaus Strausberg Nord, Prötzeler Chaussee 7c
Anreise: RB26 bis Strausberg, weiter mit S5
Eintritt: Karten im Vorverkauf: 30 EUR, erhältlich: Theaterkasse im Handelscentrum, Theaterkasse Hartung, Große Straße 14, Strausberg
Infos: Tel. 03341 3079950, www.strausberg-volkshaus.de
weitere Vorstellung: Fr, 24. Januar, Beginn 19.30 Uhr, Kreis-kulturhaus Seelow, Tel. 03346 278, Rückfahrt zum Bhf. mit Taxi

Konzertanter Neujahrsguß

Das Joachim-Schäfer-Ensemble empfängt klangvoll das neue Jahr. Zum Repertoire der Musiker gehören Originalwerke und Bearbeitungen aus der Renaissance, dem Barock, der Romantik und Moderne. Die Musiker trafen sich 1999 zum ersten Mal, zunächst, um zu ihrem Vergnügen Kammermusik für Blechbläser zu spielen. Ihre Konzerte werden seitdem von Rezensenten und Publikum enthusiastisch gefeiert.

» Stadtpfarrkirche Müncheberg, 18.1., 17–19 Uhr, 12/8 EUR, RB26 bis Müncheberg plus Bus 928, Rückfahrt zum Bhf. mit Taxi

VERSTÄRKUNG DER NEB-FLOTTE



Neben unseren bekannten blau-gelben Talent-Triebwagen werden zukünftig zwei Regio-Shuttles (RS1) für unsere Fahrgäste im Einsatz sein. Da der RS1 kürzer ist, werden diese in Doppeltraktion unter-

wegs sein, um die gleiche Anzahl von Fahrgästen befördern zu können. Die Regio-Shuttles verkehren zunächst hauptsächlich von und nach Berlin Gesundbrunnen. Sie sind bislang noch im Design des Vorbesitzers und werden später für die NEB umgebaut. Ab Dezember fahren die RS1 dann auch auf den neuen Strecken im Raum Eberswalde, Beeskow, Angermünde und Königs Wusterhausen.



„Ach du meine Nase“: Abenteuer im Märchenwald



Wer kennt ihn nicht: diesen naseweisen, kugelrunden, schokobraunen und immer etwas vorlauten Kobold Pittiplatsch, der von sich behauptet, immer lieb zu sein? Generationen von Kindern sind mit ihm aufgewachsen. In einer Produktion des Showexpress Könnern lädt er nun kleine und große Fernsehkieker zu einem bunten Spektakel ein. Mit einer alten Lokomotive, die

mit Musik angetrieben wird, geht es auf eine abenteuerliche Fahrt durch den Märchenwald. Mit dabei sind seine treuen Gefährten das brave, aber immer etwas besserwässerische Schnatterinchen und der verträumte, tollpatschige Hund Moppi. Mit allerhand Liedern und Sketchen im Gepäck begegnen sie Herrn Fuchs und Frau Elster. Mauz und Hoppel sind mit dabei, die fleißig mit Oberlehrer Mischka das Einmaleins lernen. Doch

die Harmonie trägt. Denn eine böse Hexe hat es auf die Bewohner des Märchenwaldes abgesehen ...

MIT PITTI AUF REISEN

Termin: Sonntag, 12. Januar, 10.30 Uhr
Ort: Kreiskulturhaus Seelow
Erich-Weinert-Straße 13, Seelow
Anreise: RB26 bis Seelow-Gusow, plus Bus 958 oder Spaziergang 4 km oder Taxi
Eintritt: 7–9 EUR
Infos: Tel. 033677 629452

Auf zum letzten Leuchten: Weihnachtsbaumfeuer



Vielleicht ist der Brauch aus der naheliegenden Frage heraus entstanden: Wohin mit dem Weihnachtsbaum? Das gemeinsame Verbrennen der Bäume bei Glühwein und Bratwurst lockt mittlerweile nicht nur Ortsansässige, sondern auch Gäste von außerhalb. Am 11. Januar um 16 Uhr

werden in Rehfelde die Bäume auf dem Sportplatz verbrannt und in den Orten Werder und Zinndorf am Dorfanger. Wer von außerhalb kommt, fährt mit der RB26 bis Rehfelde. In Buckow trifft man sich am 18. Januar um 15 Uhr auf dem Platz hinter der Turnhalle, im Weinbergsweg; und in Waldsiedersdorf am 25. Januar um 17 Uhr auf dem

Feuerwehrgelände. Dorthin fährt man mit der RB26 bis Müncheberg und weiter mit dem Bus 928. In Groß Schönebeck findet das Baumverbrennen um 15 Uhr auf dem Festplatz, im Kastanienweg, statt. Gäste fahren mit der RB27 bis Groß Schönebeck. Der Festplatz ist einen Kilometer vom Bahnhof entfernt.

Musikalischer Streifzug – TonHalle Strausberg



Die Preisträger beim Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert“ der Kreismusikschule MOL entführen ihre Zuhörer mit einem spannenden Programm in die wechselvolle Geschichte der Musik.
» 11.1., 11/17 Uhr, Eintritt frei, RB26 + Tram 89, kreismusikschule-mol.de

Die Markheimband – Kultur im Bahnhof Wandlitzsee



Die Markheimband lädt mit einer Mischung aus Folk, einem Hauch von Blues und rhythmischer Akustikmusik zum Konzert. In ihren Texten geht es um Heimat, Beziehungskisten, Fehlritte.
» 25.1., 19.30 Uhr, 14,90 EUR, RB27 bis Wandlitzsee, modecafe-wandlitz.de

Wanderung zurück in die Eiszeit – Treff: Touristinfo Müncheberg



Gästeführerin Silvia Plötz lädt zur natur- und heimatkundlichen Exkursion an der Eiszeitgalerie der Stadtmauer Müncheberg und weiß, welche Geschichten die Steine zu erzählen haben.
» 18.1., 14 Uhr, 5 EUR, RB26 bis Müncheberg + Bus/Taxi, Tel. 033432 70979

MOBIL: TICKET AUF'S HANDY

In Berlin und Brandenburg startet das HandyTicket Deutschland. Auch die NEB unterstützt als aktiver Partner den mobilen Fahrscheinkauf. NEB-Fahrgäste können ihre Tickets für das gesamte Tarifgebiet des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg nun einfach und bequem per Smartphone kaufen. Den Zugang gibt es nach dem Start des Systems über die VBB-App und einer einmaligen Registrierung. Das Ticket wird dann auf das Mobiltelefon gesendet. Ausführliche Informationen gibt es in Kürze auch auf www.neb.de. Übrigens: HandyTicket Deutschland kann auch in 20 weiteren Regionen ohne zusätzliche Registrierung genutzt werden.



Weitere Veranstaltungen im Januar

Tag	NEB-Haltestelle	Was	Wann	Wo	Weitere Infos
Oderlandbahn RB26					
01.01.	Rehfelde » plus ca. 1 km Fußweg	Neujahrswanderung. Belebt Geist und Körper nach einer langen Silvesternacht. Im Ziel gibt es leckeren Glühwein & Tee.	10 bis 11.30 Uhr	Rehfelder Heimatstube Ernst-Thälmann-Straße 46	Tel. 033435 76607 Kostenfrei
04.01.	Müncheberg » weiter mit Bus 928, plus ca. 1 km Fußweg	Was ist mit dem Wolf passiert? Spannender Wanderung durch den sich stark verändernden Lebensraum des Wolfes.	10 Uhr	Schweizer Haus Lindenstraße 33 Buckow	Tel. 0177 7813183 5/3 EUR
04.01.	Seelow-Gusow » plus ca. 4 km Fußweg oder Taxi TIPP	Melodien, die Ihnen Freude bringen. Mit Dagmar Frederic, Peter Wieland, Ronny Gander und Manuel Meier.	15 Uhr	Kreiskulturhaus Erich-Weinert-Straße 13 Seelow	Tel. 03346 849808 25,90 EUR kreiskulturhaus-seelow.de
09.01.	Müncheberg » weiter mit Bus 928, Rückfahrt Bhf. mit Taxi	Winterseminar „Holz als Kalender“. Erfahren Sie Interessantes und Wissenswertes zur „Lehre vom Baumalter“.	19 Uhr	WaldKAuTZ Waldsiewersdorf Wilhelm-Pieck-Straße 23	Tel. 033433 157782 2,50 EUR
11./25.01.	Strausberg » weiter mit Tram 89	Krimi-Dinner – Russisch Roulette. Bei diesem realistisch inszenierten Mordfall wird Ihnen nicht nur ein 4-Gang-Menü serviert, sondern obendrein auch eine Leiche.	19 Uhr	The Lakeside Burghotel zu Strausberg Gielsdorfer Chaussee 6	Tel. 03341 34690 66,66 EUR inkl. Menü
17.01.	Rehfelde » plus ca. 1 km Fußweg	30 Jahre Fuchsbau. Die Kita feiert einen winterlichen Geburtstag mit Rodeln, Glühwein, Grillwürstchen, Knüppelkuchen u.v.m.	15 Uhr	Kita Fuchsbau Fuchsbergstraße 5 Rehfelde	Tel. 033435 397 Eintritt frei, Spenden und Verzehr erwünscht
19.01.	Müncheberg » weiter mit Bus 928, plus ca. 1 km Fußweg	Brecht-Führung mit Menü. Hier fand der Dichter Inspiration: Lernen Sie das ehemalige Sommerhaus, den Garten und authentische Orte am idyllischen Buckowsee kennen.	12.30 Uhr	Brecht-Weigel-Haus Bertolt-Brecht-Straße 30 Buckow	Tel. 033433 467 25 EUR Bitte anmelden
28.01.	Müncheberg » weiter mit Bus 928, Rückfahrt Bhf. mit Taxi	Erzählkunst-Bühne: „Außen hart und innen weich!“ Keine Inszenierung. Keine Lesung. Freies erzählen. Einfach zuhören.	19 Uhr	Theater Untendrunter Wriezener Straße 56 Buckow	Tel. 033433 56297 theateruntendrunter.de
31.01.	Strausberg » weiter mit Tram 89	Konzert: City „unplugged“. Die Berliner Band steht für echte Rockmusik aus der DDR und tourt zum 40. Jubiläum mit ihren größten Hits.	20 Uhr	Volkshaus Strausberg Nord Prötzeler Chaussee 7c	Tel. 03341 3079950 39,90 EUR
28. bis 30.01.	Müncheberg » weiter mit Bus 928	SchulKinoWoche Brandenburg. Unter dem Motto „Sehend lernen – Die Schule im Kino“. Künstlerisch wertvolle Spiel-, Animations- und Dokumentarfilme für Schulklassen.	vormittags	Parklichtspiele Wriezener Straße 1 Buckow	Tel. 03378 209162 3,50 EUR pro Schüler Anmeldung nötig filmernst.de
Heidekrautbahn RB27					
jeweils Sa/So im Januar	Schmachtenhagen TIPP	Buntes Treiben auf dem Bauernmarkt. Zünftiges Programm für Groß und Klein: Schlachtfest auf der Tenne, verschiedene Live-Bands und Tanzveranstaltungen.	ab 9 Uhr	Oberhavel Bauernmarkt Bauernmarktchaussee 10 Schmachtenhagen	Tel. 03301 680914 Eintritt frei oberhavel-bauernmarkt.de
04.01.	Groß Schönebeck » plus ca. 1 km Fußweg TIPP	Neujahrskonzert. Wiener Charme, Walzer und Operettenmelodien. Der Zuhörer wird mitgenommen auf eine Reise in die lebensfrohe Donaumetropole des 19. Jahrhunderts.	15 Uhr	Jagdschloss Schloßstraße 6 Groß Schönebeck	Tel. 033393 65777 VVK 10 EUR/TK 12 EUR jagdschloss-schorfheide.de
08.01.	Wandlitz » plus ca. 1,5 km Fußweg	LöwenMovie: „Goodbye Bafana“. Der anfangs rassistische Gefängniswärter Nelson Mandelas wird zum Mitstreiter und Freund.	20 Uhr	Kulturbühne Goldener Löwe Breitscheidstraße 18 Wandlitz	Tel. 033397 273783 4 EUR wandlitz.de
10./31.01.	Groß Schönebeck » plus ca. 1 km Fußweg	Preis-Skat. Der FSV Schorfheide Groß Schönebeck lädt zum Skat-Turnier ins Vereinshaus.	18.30 Uhr	Sportplatz Groß Schönebeck Kastanienweg 4	Tel. 0174 1730691 Startgeld 7 EUR
17.01.	Groß Schönebeck » plus ca. 1 km Fußweg, Rückweg mit Taxi bis Bhf. Klosterfelde	Konzert-Abend „Friedrich & Wiesenhütter“. Mit intelligenten Texten und virtuoser Gitarrenmusik wird den Widrigkeiten des Lebens mit einem Augenzwinkern begegnet.	19.30 Uhr	Schorfheide Lounge Liebenwalder Straße 28 Groß Schönebeck	Tel. 033393 66025 VVK 10 EUR, Menü auf Vorbestellung 22 EUR schorfheide-lounge.de
18.01.	Wandlitz » plus ca. 1,5 km Fußweg	Bürgerbegegnung und Film. „Willkommen Fremde“ wurde mit Kindern der Basdorfer Grundschule und Flüchtlingskindern gedreht.	12 bis 16 Uhr	Kulturbühne Goldener Löwe Breitscheidstraße 18 Wandlitz	Tel. 033397 273783 Eintritt frei wandlitz.de
22.01.	Wandlitz » plus ca. 1 km Fußweg	Brot-Back-Kurs. Erlernen Sie die Kunst des Brotbackens und erfahren Sie mehr rund um das Thema „Gesunde Ernährung“.	19 Uhr	Küche von Nina Hemmen Thälmannstraße 3 Wandlitz	Tel. 033397 73152 45 EUR ninahemmen.de
Vor-schau 12.04.	Groß Schönebeck » plus ca. 3 km Fußweg oder Shuttle 033393 65701	Vollmond-Wolfsnacht. Freie Termine aufgrund großer Nachfrage erst im April. Fackelwanderung mit Wolfsfütterung.	18 Uhr	Wildpark Schorfheide Prenzlauer Straße 16 Groß Schönebeck	Tel. 033393 65855 29 EUR Bitte anmelden!

» Kultur- und Tourismusamt Märkische Schweiz, Sebastian-Kneipp-Weg 1, 15377 Buckow, Tel. 033433 57500 oder 65982, www.maerkischeschweiz.eu, touristinfo@amt-maerkische-schweiz.de » Tourist-Information „Oderbruch und Lebuser Land“ e.V., Berliner Straße 1–3, 15306 Seelow, Tel. 03346 849808, www.oderbruch-tourismus.eu, info@oderbruch-tourismus.de, » Tourismusverein Naturpark Barnim e.V., Bahnhofspatz 2, 16348 Wandlitz, Tel. 033397 67277, www.barnim-tourismus.de » Gemeinde Schorfheide, Erzbergerplatz 1, 16244 Schorfheide OT Finowfurt, Tel: 03335 453449, www.gemeinde-schorfheide.barnim.de » Stand 17.12.2013, Änderungen vorbehalten!

Impressum

Herausgeber: NEB Betriebsgesellschaft mbH, Georgenstraße 22, 10117 Berlin
Tel. 030 396011-344, Fax 030 396011-37, www.neb.de
Geschäftsführer: Detlef Bröcker
Redaktion: Daniela Raphelt (V.i.S.d.P.), VANILLA
Layout, Satz: www.vanilla-kommunikation.de (Leipzig, Berlin)

Fotos: NEB, Show Express Könnern (H. Köfer), André Karwath aka Aka, wikipedia.de (H. Köfer), shutterstock.com (anyaivanova, Sergey Nivens, Christine Krahl, Kapreski, Maridav, Petr Vaclavek, Stokkete), fotolia.com (Alexander Raths, fotofund, VRD)
Stand: 17.12.2013/Irrtum und Änderungen vorbehalten.